

Für 1,1 Millionen barrierefrei

Nahverkehr Langes Ringen führt zu Erfolg am Bahnhof in Bad Wörishofen. Bei Plänen für neuen Bahnsteig bleibt Luft nach oben

VON MARKUS HEINRICH

Bad Wörishofen Lange wurde darum gerungen, nun wird Bad Wörishofens Bahnhof endlich barrierefrei. Gebaut wird nicht nur ein 140 Meter langer Bahnsteig. Es geht auch um eine moderne Ausstattung für den Bahnhof der Kurstadt. Dass bei diesen Plänen aber durchaus noch Luft nach oben ist, sagt beispielsweise Michael Scharpf. Die Behinderten-Kontaktgruppe pocht außerdem darauf, dass auch wirklich an alle gedacht wird, die einen barrierefreien Bahnhof benötigen.

Bund und Bahn investieren 1,1 Millionen Euro in den Ausbau des Bahnhofs der Kurstadt. Der Allgäuer Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke (CSU) teilt mit, dass der Ausbau bis 2024 abgeschlossen sein soll. Dabei geht es auch um mehr

Komfort für Reisende und eine bessere Ausstattung des Bahnsteigs. Der Bahnhof selbst ist in Privatbesitz und längst modernisiert.

Stracke beruft sich in seinen Aussagen auf ein Gespräch mit dem Konzernbevollmächtigten der Bahn für Bayern, Klaus-Dieter Josel. „Gerade in einem Kurort wie Bad Wörishofen spielt die Barrierefreiheit eine ausschlaggebende Rolle“, betont Stracke. „Zugreisende mit Gepäck, Kinderwägen und Menschen mit Handicap haben es bisher nicht leicht am Bahnhof der Kneippstadt. Zu niedrige Bahnsteige erschweren das Ein- und Aussteigen. Die Reise mit der Bahn zur Kneippkur ist bisher beschwerlich und wenig attraktiv“, führt der Abgeordnete aus. Er habe sich deshalb „seit Jahren“ für einen barrierefreien Ausbau eingesetzt.

Am Bahnhof Bad Wörishofen soll der Außenbahnsteig mit einer Länge von 140 Metern neu errichtet werden. Er wird dann 55 Zentimeter über der Gleishöhe liegen und so einen barrierefreien Zugang zu den Zügen ermöglichen. Investiert werde ferner in eine moderne Bahnsteigausstattung mit zwei Wetterschutzhäusern, einer neuen Beleuchtung, einem eigenen Wegeleitsystem sowie einem Blindenleitsystem. Ebenfalls werden hier optische und akustische Informationssysteme für Reisende installiert.

„Wir investieren heuer für die Bahninfrastruktur im Freistaat mehr als 2,35 Milliarden Euro und der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs Bad Wörishofen ist dabei ein wichtiger Baustein“, wird Klaus-Dieter Josel von der Bahn in der Erklärung zitiert.